

Sommersemester 2026
Evangelische Hochschule Nürnberg

Einladung
interaktive Vernissage und Ausstellung

Interaktive Vernissage

Mittwoch, 15. April 2026 15:30 – 16:30

Cafeteria, Bärenschanzstraße 4, 90429 Nürnberg (barrierefrei)

Moderation: die Studierenden des Seminars „Harmlose Kunst –
pädagogisches Arbeiten mit Naturmaterialien“

Die Vernissage lädt zum aktiven Entdecken der Kunstwerke ein –
mitmachen erlaubt! Es gibt einen kleinen Imbiss und Getränke.

Ausstellung

Evangelische Hochschule Nürnberg
Bärenschanzstr. 4, 90429 Nürnberg
Cafeteria und Treppenhaus

Sommersemester 2026, Mo - Fr 8 – 18 Uhr
Kontakt: Anna Hielscher, info@harmlose-kunst.de

Wo Erde lebendig wird und Laub Geschichten erzählt

Diese Ausstellung lädt dazu ein, die Schönheit der Natur auf eine ganz besondere Weise zu entdecken. Im Sinne der Harmlosen Kunst werden ausschließlich bereits natürlich abgegebene Materialien verwendet. Dabei wird bewusst darauf verzichtet lebende Pflanzenteile aus der Natur aktiv zu entnehmen. Alle Kunstwerke wurden mit Erde und Laub gestaltet.

Für die Erdfarbe wird gesammelte Erde zunächst getrocknet, fein gemörsert und mehrfach gesiebt. Um eine Farbe herzustellen, wird das Erdpulver mit einer kleinen Menge Wasser vermengt. Dieser zeitaufwendige Prozess bringt Wertschätzung gegenüber der Natur auf. Das Malen mit Erde stellt eine Herausforderung dar, weil sich jede Erdfarbe auf dem Glas anders verhält.

Außerdem wurde auch mit Laub gestaltet. Gesammelte Blätter werden zunächst eingeweicht, anschließend gepresst und getrocknet, danach werden diese zugeschnitten und in verschiedene Formen gebracht. Zur Befestigung des Laubs an der Rückwand werden natürliche Bindemittel, wie Kleber aus Kastanien oder Baumharz verwendet oder es wird mit Haaren vernäht.

Die gezeigten Kunstwerke wurden von Studierenden der Evangelische Hochschule Nürnberg aus den Studiengängen Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik gestaltet. Dies fand im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Harmlose Kunst – pädagogisches Arbeiten mit Naturmaterialien“ als Teil des „Studium Generale“ – Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Bildung in Verantwortung statt.

Das Seminar wurde geleitet von Anna Hielscher. Sie ist freischaffende Künstlerin, Kunst- und Nachhaltigkeitspädagogin und Gründerin der Harmlosen Kunst.

Mehr zu den einzelnen Werken:

<https://harmlose-kunst.de/wo-erde-lebendig-wird-und-laub-geschichten-erzaehlt>



HARMLOSE
KUNST